

Tätigkeitsbericht

des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2022

zur 26. Jahresmitgliederversammlung am 28.4.2023

Die COVID-19-Pandemie hatte auch 2022 die Arbeit des Fördervereins eingeschränkt. Durch Nutzung digitaler Medien konnten aber Informationen ausgetauscht und kurzfristige Absprachen und Entscheidungen im Vorstand getroffen werden.

Nach längerer Pandemie bedingter Pause fand schon am **25. April 2022** wieder die erste **Präsens-Vorstandssitzung** statt.

Am **28. April** wurde dann die aus dem Vorjahr verschobene **24. Jahresmitgliederversammlung** abgehalten.

Nach Bericht des Vorsitzenden, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

Auf Antrag des Vorsitzenden wurde einstimmig einer en bloc Wahl zugestimmt. Das einstimmige Ergebnis lautete:

1. Vorsitzender: Herr Dr. Heinz

2. Vorsitzende: Herr Dr. Nachbar

Schatzmeister: Herr Söchtig

Schriftführerin: Frau Schielke

Kooptiertes Vorstandsmitglied: Frau Hansen-Bartelt

Beisitzer/innen:

Frau Dr. Dahmen

Frau Drews

Frau Kayser

Herr Kirsch

Frau Knaack

Herr Mohrs

Frau Dr. Partzsch-Asamoah

Direkt im Anschluss daran erfolgte die reguläre

25. Jahresmitgliederversammlung.

Der **Tätigkeitsbericht** des Vorstandes über das **Geschäftsjahr 2022** gliedert wie folgt:

- 1. Mitgliederentwicklung
- 2. Spendenaufkommen
- 3. Fördermaßnahmen
- 4. Besondere Aktivitäten
- 5. Schlusswort

1. Mitgliederentwicklung

Im Jahr 2022 schieden **3** Mitglieder aus, **3** neue Mitglieder konnten gewonnen werden. Zum Jahresende hatte der Verein unverändert **165** Mitglieder (ein weiteres Mitglied trat Anfang 2023 dem Verein bei).

2. Spendenaufkommen

Erfreulicherweise wurde die Arbeit des Vereins durch viele Spenden unterstützt. Darunter ragen folgende Zuwendungen heraus:

*Beim **Betriebsfest des Klinikums** fand eine Tombola statt. Der Erlös von 1000 € wurde unter anderem für eine Ausgestaltung der Sozialräume des Transportdienst, der Ehrenamtlichen und des Küchenpersonal mit Kaffeemaschinen verwendet.*

*Die **VR GewinnSparen** hat der Volksbank hat dem Förderverein eine zweckgebundene Spende über 1000 € übergeben für neue Plüschrostitiere für Kinder (4.000,-€) in der ZNA. Diese kosten jetzt in dieser Menge etwa 1000 € mehr als noch im letzten Jahr und konnten bis Jahresende nicht geliefert werden.*

*Durch eine Spende **von 9.000,- €** der **VW-Belegschaft** wurden ein Spreizmobilisator in der Physiotherapie auf der Intensivstation (Entlastung für Mitarbeiter) beantragt. Inzwischen ist die Spende eingegangen und das Gerät Anfang 2023 mit Verzögerung geliefert worden – und im Einsatz!*

***Private Spender** haben u a direkt für die Frühchen der Kinderklinik in Form einer Sachleistung gespendet.*

Allen großzügigen Spendern, Firmen und Institutionen gilt unser Dank, ebenso den vielen weiteren, die mit ihren Spenden die Fördermaßnahmen zum Wohl der Patienten des Klinikums ermöglicht haben. Über die detaillierten Einnahmen und Ausgaben des Fördervereins im Berichtsjahr informiert anschließend der Schatzmeisters, Herr **Dieter Söchtig**.

3. Fördermaßnahmen in 2022

1. Unterstützung **Gefäßchirurgischer Op-Kurs** (Messerstichverletzung) 4.000,-€
2. **Spreizergometer** (Physiotherapie) auf Intensivstation (VW-Belegschaftsspende) 9.000,-€
3. **Kaffeeautomat** für Patientenwartebereich (im MVZ) 330,- €
4. **Plüschrostitiere für Kinder** in der ZNA (VRGewinnSparen) 4.000,-€
5. Zweckgebundene Spende für die **Kinderklinik** 3330,-€
6. **Kaffeemaschinen** für die Sozialbereiche verschiedener Mitarbeitergruppen 300,-€
7. Adventsessen für die **Ehrenamtlichen** Helfer 700,-€

21.660,-€

Gesamtförderung von **1998 bis 2022 = 761.660,-€**

4. Besondere Aktivitäten des Fördervereins

Das traditionelle **Benefizkonzert** mit der **Saratoga Seven Band** im Gartensaal wurde erst vom März auf den Oktober verschoben, dann leider wegen der Pandemie abgesagt. Ebenso erging es dem **Adventsbasar** im Atrium des Klinikums und der **Vortragsreihe**.

Vor 25 Jahren wurde der Förderverein gegründet. Die lokale Presse hatte darüber berichtet.

5. Schlusswort

Den Mitgliedern des Vorstandes und dem Beirat des Vereins möchte ich für die geleistete erfolgreiche Unterstützung des Fördervereins danken, Ganz besonders Herrn Krankenhausdirektor **Wilken Köster**. Er gestaltete den kurzen Weg zwischen den Anliegen der Patienten und Mitarbeiter sowie denen der Sponsoren und des Fördervereins. Das über so viele Jahre. Umso mehr bedauern wir, daß er aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand getreten ist.

Ebenso möchte ich hervorheben die Unterstützung durch unseren Webmaster Herrn **Timo Döries**.

Schließlich gilt mein Dank Ihnen allen, den **Mitgliedern**, so wie den **Spendern und Sponsoren** des Fördervereins – ohne die der Vorstand nichts bewirken könnte...



*Dr. Arved Heinz
(1. Vorsitzender)*